

## Qju Klebeschaum 3700



Spezieller, einkomponentiger Polyurethanschaum zum Verkleben der Dämmplatten mit Hilfe der Qju Fixierungswinkel 3701 in den WDV-Systemen EPS Qju und PUR Qju



### Anwendungsbereich

Spezieller, einkomponentiger Polyurethanschaum zum rationellen, sauberen und sicheren Verkleben der Dämmplatten in den WDV-Systemen EPS Qju und PUR Qju. Auch für die Verklebung von Hartschaum-Dämmplatten an Deckenflächen im Qju-Up Verfahren einsetzbar.

### Eigenschaften

- einkomponentiger Polyurethanschaum
- mit teilkollabierender Einstellung
- blau eingefärbt
- grobzellig
- sehr ergiebig
- leicht verarbeitbar
- widerstandsfähig gegenüber Zerfall, Hitze, Wasser und vielen Chemikalien

### Werkstoffbeschreibung

<b>Farbton</b>	blau
<b>Werkstoffbasis</b>	Isocyanaturethan-Prepolymer
<b>Rohdichte</b>	ca. 15–25 kg/m <sup>3</sup> , geschäumt
<b>Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit <math>\lambda</math></b>	0040 W/(m·K) nach DIN 52612
<b>Druckspannung bei 10 % Stauchung</b>	ca. 35 kPa
<b>Wasseraufnahme</b>	ca. 0,3 Vol.% nach DIN 53428
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	-40 °C bis +90 °C
<b>Verpackung</b>	750 ml Dose (druckhaltig) 12 Stück/Karton, recycelbar

## Lagerung

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über +50 °C geschützt, trocken, aufrecht und möglichst kühl lagern. Ca. 12 Monate lagerfähig, siehe Dosenboden.

## Deklaration

**Hinweis** Aktuelle Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Gebinde und im EG-Sicherheitsdatenblatt beachten.

**Produkt-Code** PU80  
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

# Qju Fixierungswinkel 3701



spezieller Kunststoffwinkel, zur schnellen und variablen Fixierung der Qju-Dämmplatten

## Anwendungsbereich

Zur schnellen und variablen Fixierung der Dämmplatten im WDV-System EPS Qju und PUR Qju. Der dickschichtig aufgetragene, hochviskose Kleber und die große Klebefläche sorgen für eine sichere Verklebung auf nahezu jedem Untergrund.

## Eigenschaften

- spezieller Kunststoffwinkel
- mit doppelter Lochungsreihe und zusätzlicher Sollbruchstelle
- besonders einfach in der Handhabung durch "variables" Einstecken der mitgelieferten Fixierungsnägel
- große Klebefläche mit hochviskosem Kleber

## Werkstoffbeschreibung

<b>Farbton</b>	blau
<b>Werkstoffbasis</b>	Kunststoffwinkel mit einseitiger, doppelter Lochungsreihe und Sollbruchstelle sowie einseitigem, hochviskosem Kleber mit Schutzfolie
<b>Winkel-Abmessungen</b>	Winkelbreite ca. 40 mm, Schenkellängen ca. 30 x 45 mm
<b>Materialdicke</b>	ca. 2,0 mm
<b>Kleberschichtdicke</b>	ca. 2,5 mm
<b>Länge der Fixierungsnägel</b>	ca. 60 mm
<b>Verpackung</b>	500 Stück/Karton, inkl. 550 Fixierungsnägel

## Lagerung

Trocken, vor Verunreinigung geschützt lagern.

<b>Untergrundvorbehandlung</b>	Die Angaben in der jeweiligen Systembeschreibung EPS Qju und PUR Qju beachten.
<b>Vorbereitung und Verklebung</b>	<p>Die Dose vor Gebrauch mindestens 20 Mal (ca. 30 Sekunden) kräftig schütteln. Schutzkappe abnehmen und gemäß Bedienungsanleitung auf die Schaumpistole, die Qju Montagepistole 3556 aufschrauben.</p> <p>Zum Klebeschaumauftrag und zur Verklebung die Angaben in der jeweiligen Systembeschreibung EPS Qju und PUR Qju beachten.</p>
<b>Fixierung der Dämmplatten</b>	<p>In der Regel werden zwei Qju Fixierungswinkel 3701 oberhalb der EPS Qju bzw. PUR Qju Dämmplatten unmittelbar angrenzend am Untergrund angebracht. Hierzu einfach die Schutzfolie abziehen und die Winkel mit der Kleberseite zum Untergrund fest andrücken. Die Winkel kleben sofort – ohne Wartezeit!</p> <p>Die Positionierung der Qju Fixierungswinkel 3701 ist variabel und nicht fest vorgeschrieben. Bewährt hat sich ein mittlerer Abstand von ca. 50 cm bei einem Randabstand von jeweils ca. 25 cm. Abweichungen hiervon können sinnvoll sein, z. B. bei vorhandenen Stoßfugen im Mauerwerk, bei Hochlochziegeln mit Stegstruktur, zurückliegenden Ausbesserungsstellen u. Ä. Bei halben Platten wird nur ein Winkel mittig gesetzt und bei anderen Plattenzuschnitten entsprechend variiert. Nach dem Ausrichten der Dämmplatten, vorzugsweise mit der Wasserwaage „Qju Shorty“, werden diese durch das Einstecken der Fixierungsnägel durch die Lochung der Winkel fixiert. Das Anbringen der Qju Fixierungswinkel 3701 erfolgt jeweils nur oben, da die Qju Dämmplatten im unteren Bereich über das „Nut- und Feder-Prinzip“ gehalten werden. Je Dämmplatte muss mindestens ein mit der Dämmplatte direkt fixierter Winkel mit direktem Klebekontakt zum Untergrund angebracht sein. Die zuvor beschriebenen Angaben beziehen sich auf eine Dämmplattendicke <math>\geq 80</math> mm. Für die Fixierung von 50 bzw. 60 mm dicken Qju Dämmplatten sind die Fixierungswinkel 3701 mit einer zweiten Lochreihe inkl. Sollbruchstelle ausgerüstet. Hierzu einfach die vordere Reihe (Lochung) abknicken und wie beschrieben verfahren.</p>
<b>Einsatzmöglichkeit der Winkel</b>	Die Qju Fixierungswinkel 3701 können, außer zur Fixierung der Qju Dämmplatten in der Fläche, auch noch für weitere sinnvolle Zwecke eingesetzt werden. So z. B. auch für die Abstützung der Dämmplatten im Sturzbereich von Öffnungen, beim Sockelanschluss oder auch seitlich bei Detailausbildungen im Bereich von Fensterbänken.
<b>Rückspringender Sockelabschluss mit Qju Fixierungswinkel und Tropfkantenprofil</b>	Bei dieser wärmebrückenfreien Variante sind zunächst die Qju Fixierungswinkel 3701 horizontal im Abstand von ca. 50 cm (2 Stück je Dämmplatte) anzubringen. Nach dem Anstellen der Qju Dämmplatten werden diese zunächst unten durch Einstecken der Fixierungsnägel und anschließend oberhalb (wie unter „Fixierung der Dämmplatten“ beschrieben) fixiert. Vor Ausführung der Sockeldämmung wird als Abschluss ein Tropfkantenprofil oder das WDVS Sockelabschlussprofil 3815 angebracht und einarmiert. Um den Verbau nicht zu stören, können die horizontalen Schenkel der Qju Fixierungswinkel 3701 einfach abgebrochen werden.
<b>Kellerdeckendämmung</b>	Die Qju Befestigungskomponenten eignen sich auch hervorragend zur Anwendung bei der Kellerdeckendämmung mit der Kellerdecken-Dämmplatte 3647 oder der Qju Kellerdecken-Dämmplatte 3703. Die Verarbeitungshinweise und weitere Angaben in den Praxismerkblättern der Dämmplatten beachten.

## Verarbeitung

<b>Verarbeitungszeit</b>	Offenzeit des aufgetragenen Klebeschaums max. 8 Minuten (bei 20 °C, 50 % r. F.). Bei höherer Temperatur / Luftfeuchtigkeit reduziert und bei niedrigerer Temperatur / Luftfeuchtigkeit erhöht sich die Verarbeitungszeit. Eine erkennbare Hautbildung kann zu Haftungsproblemen bei der Verklebung der Dämmplatten führen.
<b>Verbrauch (bei ebenem Untergrund)</b>	Der Doseninhalt reicht für ca. 4 bis 5 m <sup>2</sup> bei einer Klebeschaumdicke von max. 10 mm nach der Dämmplattenverklebung. Die Schichtdicke des Klebeschaums ist maßgeblich für die Ergiebigkeit.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Nicht unter +5 °C und bis max. +35 °C Luft- und Objekttemperatur, auch während der Härtingsphase, verarbeiten. Taupunkttemperatur beachten. Mindestens 3 °C über Taupunkt verarbeiten. Die relative Luftfeuchte darf 90 % nicht übersteigen. Optimale Dosen- und Untergrundtemperatur bei +20 °C.
<b>Werkzeugreinigung</b>	Die Dose nicht mit Gewalt aus dem Pistolenadapter entfernen. Die Qju Montagepistole 3556 nach Gebrauch sofort mit PUR-Pistolenreiniger 3556.0500 gut durchsprühen und reinigen. Den Vorgang nach ca. 15 Minuten wiederholen. Mit einem Tuch überschüssigen Reiniger entfernen und den Gewindeadapter mit Vaselinespray einsprühen, um Verklebungen zwischen Pistole und Qju Klebeschaumdosen zu vermeiden. Drucklos verbleibender Schaum in der Pistole erhärtet und macht die Pistole unbrauchbar.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Schneidbar nach ca. 30–50 Minuten. Über- bzw. Weiterbearbeitung der verklebten Dämmplatten nach ca. 2 Stunden. Voll belastbar in Abhängigkeit von Temperatur und Feuchtigkeit nach 24 Stunden.

## Hinweise

<b>Nicht im Erdreich anwenden</b>	Qju Klebeschaum 3700 ist nicht für die Anbringung der WDVS Sockel- und Perimeterdämmplatten im Erdreich geeignet.
<b>Untergrund grundieren</b>	Mauerwerk, insbesondere aus Kalksandstein, zeigt häufig eine Kreidung bzw. eine unzureichende Festigkeit an der Oberfläche. Um hier eine sichere Verklebung und Fixierung mit den Qju Fixierungswinkeln 3701 sicherzustellen, sind nicht tragfähige Substanzen zu entfernen und die Flächen ist mit Lacryl Tiefgrund ELF 595 zu grundieren.
<b>Fugen und Fehlstellen</b>	Zum Füllen von Fugen und Fehlstellen zwischen den Dämmplatten PUR-Füllschaum 3555 einsetzen.
<b>Verunreinigungen durch Schaum vermeiden</b>	Da PUR-Schäume sehr leicht sind, müssen diese bei der Verarbeitung durch geeignete Maßnahmen vor starkem Wind geschützt werden. Ansonsten können durch umherfliegenden, frischen PUR-Schaum Verschmutzungen von Personen, angrenzenden Bauteilen etc. nicht ausgeschlossen werden.
<b>Schutzausrüstung</b>	Zur Verarbeitung geeignete Schutzausrüstung, z. B. Handschuhe 1793 und Schutzbrille 1833.0010, zu tragen.

## Hinweise

### **Rücknahme leerer Klebschaumdosen**

Entleerte Qju Klebschaumdosen werden im Originalkarton mit 12 leeren Dosen als Rücknahmeeinheit kostenlos im Rahmen des PDR-Recycling-Systems oder in jeder Brillux Niederlassung angenommen und der Wiederverwertung zugeführt. Bitte hierzu die Hinweise auf dem Karton beachten.

### **Weitere Angaben**

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de